



- Einen (Er-)fahren lassen -

„Pen and Paper ist wie Kniffel nur ohne Fußbälle“ - Dr. Lukas Podolski

Weihnachtsfeier

Der Spekulator steht nun schon eine ganze Weile in den Supermärkten herum und wartet darauf, gekauft und feierlich verspeist zu werden. Auch wir von der Fachschaft kommen so langsam in Weihnachtsstimmung. Wir können nicht weiter dabei zusehen, wie der arme Spekulator einsam sein Plätzchenleben fristet und wollen ihm in einem festlichen Anlass, sowie in guter Gesellschaft mit Glühwein, Kinderpunsch und Kakao eine Feier geben. Am XX.XX.23 um XX:XX Uhr in X/Y laden wir euch ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein. Damit wir dann auch mit den verlockenden Heißgetränken anstoßen können, wäre es ein (Weihnachts-) Träumchen, wenn ihr euch eine Tasse mitbringt. Wir freuen uns darauf, mit euch so richtig in Weihnachtsstimmung zu verfallen und einen unvergesslichen Abend zu erleben.

Brettspielinitiative

Vor kurzem hat sich eine neue Initiative gegründet, die Brettspielinitiative. Initiativen sind Gruppen von Studierenden, die gerne freiwillig Projekte und Veranstaltungen planen. In diesem Fall geht es um Spiele! Wenn du also zusätzlich zu unserem Spieleabend am 1. und 3. Montag im Monat auch am 2. Donnerstag ab 18 Uhr Brettspiele spielen willst, dann komm dort gerne vorbei. Für die Räume und genauen Daten kannst du am besten der WhatsApp Gruppe beitreten
→ <http://fachschaft-uos.de/2R5dR>

Osnabrett

Zusätzlich wollen wir mit euch ins Osnabrett gehen. Das ist ein Brettspielcafé, also ein Ort zum Spielen und gemütlich Quatschen. Komm gerne am 23.11. um 18 Uhr in die Stadt zum Osnabrett für einen fantastischen Abend!

Pen and Paper

Falls du schon immer einmal Pen and Paper (so was wie Dungeons and Dragons) ausprobieren wolltest und/oder Lust auf eine Session hast, komm einfach am 28.11. vorbei. Offen insbesondere für Leute, die wenig Ahnung von Pen and Paper haben.

Fröhliches around the numbers

Schon öfter haben wir euch nutzlose Fakten zu verschiedenen Themen auf den Weg gegeben und auch diesmal ist es nicht anders: Wusstet ihr, dass es fröhliche Zahlen gibt? Der Legende nach hat die Tochter des Mathematikers Reginald Allenby in der Schule fröhliche Berechnungen durchgeführt. Hierzu hat sie die Quadrate der Ziffern einer Zahl aufaddiert und dies für die entstehenden Zahlen wiederholt. Für einige Zahlen endete diese Kette bei 1, z.B. 13, 10, 1. Diese Zahlen sind fröhlich. Und was ist mit Zahlen, die hierdurch nie die 1 erreichen? Diese sind nicht fröhlich, sondern traurig. Es konnte gezeigt werden, dass jede natürliche Zahl entweder fröhlich oder traurig ist. Die Fröhlichkeit einer fröhlichen Zahl wird anhand der Anzahl der Iterationen gemessen, die gebraucht werden, bis 1 erreicht wird. Es wurde gezeigt werden, dass die Fröhlichkeit nicht nach oben begrenzt ist. 2006 konnte bewiesen werden, dass es beliebig viele aufeinander folgende fröhliche Zahlen gibt. Außerdem konnte 2011 gezeigt werden, dass die Dichte fröhlicher Zahlen keinen eindeutigen Grenzwert hat. Wenn man jetzt den Algorithmus so anpasst, dass man nicht die Ziffern quadriert, sondern anhand der Ziffernanzahl potenziert, dann nennt man alle die Zahlen, die sich selbst ergeben, narzisstisch z.B. 153: $1^3 + 5^3 + 3^3 = 153$. Die Anzahl narzisstischer Zahlen ist endlich.

Termine

20.11.	18:15 Uhr:	69/E18	Kartenspieleabend
21.11.	18:15 Uhr:	69/E18	Fachschaftstreffen
23.11.	18:00 Uhr:	Osnabrett	Osnabrett
28.11.	18:15 Uhr:	69/E18	Pen and Paper Runde
04.12.	18:15 Uhr:	69/E18	Spieleabend
05.12.	18:15 Uhr:	69/E18	Fachschaftstreffen
XX.12.	XX:XX Uhr:	X/Y	Weihnachtsfeier
18.12.	18:15 Uhr:	69/E18	Kartenspielabend
19.12.	18:15 Uhr:	69/E18	Fachschaftstreffen
09.01.	18:15 Uhr:	69/E18	Fachschaftstreffen

How do robots eat pizza? One byte at a time!